

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Weltweisen (1730)

1 Erfordert es demnach nicht unsre Schuldigkeit
2 Uns zu bestreben, das zu kennen,
3 (so viel uns die Vernunfft dazu will Kräfftte gönnen)
4 Was diese Welt? Wer der, der alle Dinge macht?
5 Wer uns den Athem giebt? Wer uns hervor gebracht?
6 Das, was ein Cörper sey, und das, was eine Seele;
7 Wer mit dem ird'schen Stoff ein himlisch Feur vermähle;
8 Und was das sey, daß von uns soll vergehen?
9 Auch was das sey, das ewig wird bestehen?

(Textopus: Von den Weltweisen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5546>)